Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

arischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 68 (2006-2007)

Heft: 10: Rückblick Vorschau

Rubrik: Amtliches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

■ Englisch-/Italienischausbildung für Lehrpersonen an der Oberstufe

Den nachstehend genannten Lehrerinnen und Lehrern ist vom EKUD der Fähigkeitsausweis verliehen worden, der zur Erteilung von Englisch- bzw. Italienischunterricht an der Oberstufe der Volksschule berechtigt.

| in Englisch: | | The use those says | in Italienisch: | | |
|--------------------------|-----------|--------------------|------------------|-----------|-------------|
| Bertsch | Rainer | Sargans | Cannabona | Valentina | Chur |
| Delnon-Brühlmann | Elisabeth | Saas im Prättigau | Caputo Schwitter | Gerarda | Chur |
| Dössegger | Jörg | St. Moritz | Florin-Caluori | Elita | Bonaduz |
| Feltscher | Roman | Masein | Gehrig-Akeret | Elisabeth | Davos Platz |
| Isepponi | Anita | Klosters | Geissberger | Ismael | St. Moritz |
| Jenal-Dietrich | Emerita | Bonaduz | Joos-Jungo | Clara | Chur |
| Melcher | Claudio | Scuol | Pfister-Berger | Heidi | Felsberg |
| Rudolf von Rohr Leuthold | Monika | Valendas | Pirker | Jeannette | Davos Platz |
| Rüttimann | Dominik | Thusis | Pitsch | Sara | Domat/Ems |
| Veraguth | Ladina | Flims Waldhaus | Zanetti | Mirco | lgis |

Präventionsprojekt «Sexualpädagogik» erfolgreich in Felsberg und Rhäzüns durchgeführt

Die Schulen der Gemeinden Felsberg und Rhäzüns sind durch Vorfälle zu sexueller Gewalt unter Kindern mit einem brisanten Thema konfrontiert worden und haben sich entschlossen, diese Problematik konstruktiv und präventiv anzugehen. Anfangs dieses Jahres wurde das Präventionsprojekt «Sexualpädagogik» mit externen Fachleuten durchgeführt.

Das Präventionsprojekt richtet sich an Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Oberstufe, Eltern und Lehrkräfte mit folgenden Schwerpunkten:

 Die Kinder setzen sich altersadäquat mit dem Thema Liebe, Körper und Sexualität auseinander. Sie werden gestärkt, bei Grenzüberschreitungen «Nein» zu sagen und sich Hilfe zu holen, aber auch darin, die Grenzen anderer im Bereich der Intimsphäre zu respektieren.

- Die Lehrkräfte bilden sich zur Sexualpädagogik weiter. Zusammen mit der Schulleitung werden Konzepte erarbeitet, wie die Schule langfristig das Thema Sexualität im Unterricht integrieren kann und wie bei sexuellen Grenzüberschreitungen reagiert werden kann.
- Die Eltern erfahren an Elternabenden mehr zur psychosexuellen Entwicklung der Kinder und zu Sexualerziehung in der Familie. Sie werden über das Schulprojekt informiert und können Fragen an die Fachpersonen richten.

Das Projekt wurde durch Fachpersonen von :adebar» Beratungsstelle für Familienplanung, Sexualität, Schwangerschaft und Partnerschaft, der Aidshilfe Graubünden und von einer freischaffenden Sexualpädagogin/Hebamme begleitet.



Die Schulleiter der beiden Schulen erarbeiten in einem Konzept die Sicherstellung der Sexualpädagogik auf verschiedenen Schulstufen und leisten damit Pionierarbeit im Kanton Graubünden.

Susanna Siegrist Moser Stellenleiterin :adebar» dipl. Sozialarbeiterin FH, Sexualpädagogin planes Koordinatorin Präventionsprojekt «Sexualpädagogik»

:adebar»

Beratungsstelle für Familienplanung, Sexualität, Schwangerschaft und Partnerschaft, Sennensteinstrasse 5, 7000 Chur, Tel. 081 250 34 38, www.adebar-gr.ch

Neu im Sortiment von Lehrmittel Graubünden

• bildÖffner

Bildnerisches Gestalten Kindergarten bis 9. Klasse

Art. Nr. 01.3510 Grundlagenband inkl. Bildermappe

Art. Nr. 01.3511 Band 1, Kindergarten/

Art. Nr. 01.3512 Band 2, Mittelstufe Art. Nr. 01.3513 Band 3, Oberstufe

Lesewelten

Drittes Themenpaket als literarische Ergänzung zu «Sprachwelt Deutsch» Schulverlag/Lehrmittelverlag Zürich 7.–9. Klasse

Art. Nr. 01.0412 (Themenpaket 3: Literatur und Spannung, Lehrerunterlagen)
Art. Nr. 01.0418 (Didaktisches Handbuch zu allen Themenpaketen)

Materialien für den Kindergarten

· Tüfteln, forschen, staunen

Naturwissenschaftlicher Unterricht mit vier- bis achtjährigen Kindern Kindergarten Art. Nr. 41.0953 Band 1

Art. Nr. 41.0953 Band 1 Art. Nr. 41.0954 Band 2

• Kinder erforschen die Schriftkultur

Spielerische Förderung des Schriftsprachenerwerbs bei vier- bis achtjährigen Kindern Kindergarten Art. Nr. 41.0955

Die magischen Würfel

Lustvoll die Welt der Zahlen und Mengen begreifen. Kindergarten Art. Nr. 41.0941 überarbeitete und ergänzte Neuauflage

Materialien zu Sozial-/ Sexualpädagogik und Aids

· Lieben, Lernen, Lachen

Sozial- und Sexualerziehung für 6- bis 12-Jährige Kindergarten/Primarschule Art. Nr. 01.2660

Schülerduden Sexualität

Sachlexikon 7.–9. Klasse Art. Nr. 01.2661

Hev Girls!

Broschüre für Mädchen 7.–9. Klasse Art. Nr. 01.2662 Aids-Hilfe Schweiz/ Bundesamt für Gesundheit (gratis)

• Hey Jungs!

Broschüre für Knaben 7.–9. Klasse Art. Nr. 01.2663 Aids-Hilfe Schweiz/ Bundesamt für Gesundheit (gratis)

LEHRMITTEL GRAUBÜNDEN MEDS D'INSTRUCZIUN DAL GRISCHUN MATERIALE DIDATTICO DEI GRIGIONI

• OK, RAGAZZI!

opuscolo per ragazzi
7a – 9a classe
Art. Nr. 08.3227
Aids-Hilfe Schweiz/
Bundesamt für Gesundheit
(gratuito)

• OK, RAGAZZE!

opuscolo per ragazze
7a-9a classe
Art. Nr. 08.3228
Aids-Hilfe Schweiz/
Bundesamt für Gesundheit
(gratuito)

Mehr Material für den Unterricht und Informationen vermitteln in Graubünden:

:adebar»

Beratungsstelle für Familienplanung, Sexualität, Schwangerschaft und Partnerschaft Graubünden Sennensteinstrasse 5, 7000 Chur www.adebar-gr.ch

Aids-Hilfe Graubünden

Fachstelle für Prävention und Beratung Lürlibadstrasse 15, 7000 Chur www.aidshilfe-gr.ch

Jugendgewalt: Was können wir tun?

Vorführung des Films «FAUSTRECHT» und anschliessende Diskussion mit dem Regisseur, einem jugendlichen Darsteller, Fachleuten und dem Publikum

Dienstag, 25. September 2007, 19.30 Uhr im Kino Studio, Theaterweg 11, in Chur

Als Fachleute nehmen an der Diskussion

Gaudenz Bavier, Projektberater ZEPRA Prävention und Gesundheitsförderung Martin Bässler, Leiter der Jugendstation Alltag, einer Institution im offenen Jugendmassnahmevollzug

Gibran ist ein extrovertierter Charmeur, der Gewalt einsetzt, um seine Ziele zu erreichen. «Ich schlage jeden, der geschlagen werden will, egal ob Mann oder Frau», sagt er. Tim ist scheu, zurückgezogen, introvertiert. Bei ihm kommt die Gewalt schubweise und unkontrollierbar: «Eigentlich suche ich ein ruhiges Plätzchen, wo ich ungestört leben kann.»

Tim und Gibran stehen für ein Phänomen, das momentan viel diskutiert wird: Jugendgewalt.

Im Film «Faustrecht» werden Tim und Gibran in ihrer Entwicklung zwischen dem 16. und 18. Lebensjahr gezeigt. Subtil und genau zeichnet der Film die Entwicklung der beiden nach. Zum Beispiel wie es Gibran im Anti-Aggressionstraining ergeht oder Tim auf seiner Odyssee durch Anstalten und Pflegefamilien.

Sind Tim und Gibran «Monster» oder sind sie «Opfer»? «Es war uns wichtig, die Erfahrungen der beiden Jugendlichen ohne Kommentare von aussen nachvollziehbar zu machen», meint Co-Regisseur Bernhard Weber zur Dramaturgie des Films. Ausserdem sollten möglichst «normale» Jugendliche diesen Einblick ermöglichen. Durch den Verzicht auf Expertenkommentare enthalten sich die Filmautoren auch jeglicher Spekulation. «Ob die Bemühungen der beiden mittlerweile erwachsenen Jugendlichen, ihr gewalttätiges Verhalten in den Griff bekommen, Erfolg haben, bleibt offen, auch für

Die Filmvorführung wird organisiert von der Stiftung elternsein, Herausgeberin des Elternmagazins «Fritz&Fränzi», und Schule& Elternhaus Graubünden.

Jugendliche ab 14 Jahren sind herzlich willkommen.

Der Eintritt beträgt Fr. 10.-. Mitglieder von S&E haben freien Eintritt.

Die Platzzahl im Kino ist beschränkt. Es empfiehlt sich, frühzeitig zu reservieren. Reservationen sind ab 13. September möglich unter Tel. 081 258 32 32.

Sprachheilschule St. Gallen – Besuchsnachmittage in St. Gallen und Uznach

Die Besuchsnachmittage für das Schuljahr 2007/2008 finden an folgenden Tagen an der Sprachheilschule St.Gallen für Eltern, Lehrkräfte und Fachleute statt:

- Donnerstag, 8. November 2007 St. Gallen und Uznach
- Donnerstag, 22. November 2007 St. Gallen und Uznach
- Donnerstag, 17. Januar 2008 St. Gallen und Uznach
- Donnerstag, 21. Februar 2008 St. Gallen und Uznach
- Donnerstag, 6. März 2008 St.Gallen und Uznach

- Donnerstag, 10. April 2008 St.Gallen und Uznach
- Donnerstag, 24. April 2008 St. Gallenund Uznach
- Donnerstag, 22. Mai 2008 St. Gallen

Programm

| 14.00 Uhr | Empfang und Begrüssung |
|---------------|---------------------------|
| 14.15 Uhr | Rundgang in den Schul- |
| | und Therapiebereichen so |
| | wie im Internat |
| ca. 15.00 Uhr | Zusätzliche Informationen |
| | und Fragerunde |
| ca. 16.00 Uhr | Verabschiedung |

St. Gallen

Höhenweg 64 9000 St. Gallen Busverbindung: Bus Nr. 6, Haltestelle Nussbaumstrasse

Uznach

Rickenstrasse 19 8730 Uznach Busverbindung: Bus Richtung Ricken/ Giegen, Haltestelle Speerblick

Die Besucherinnen und Besucher sind auch ohne Anmeldung willkommen.

BLATT